

# Myanmar

BIRMA – BURMA

## Von Pagoden, Longyis und Nat-Geistern

Im Jahr 1911 reiste Lucian Scherman, Direktor des Münchner Völkerkundemuseums, jetzt Museum Fünf Kontinente, zusammen mit seiner Frau Christine nach Burma, dem heutigen Myanmar. Die beiden legten eine weltweit einzigartige ethnographische Sammlung an, zu der mehr als 2.300 Objekte, 1.200 Fotografien, ausführliche Reisetagebücher und Tonaufnahmen zählen. Die schönsten und kostbarsten Stücke der Sammlung sind nun erstmals in

anmars – nur wenige Schritte entführen Sie in andere Welten. Ausgangspunkt der „Reise“ ist ein Marktplatz, wie überall in der Welt auch in Myanmar - Treffpunkt für Menschen aus nah und fern, Umschlagplatz für Handelswaren aller Art und Nachrichtenbörse. Bewegten sich Schermans seinerzeit noch „auf staubigen Straßen zu goldenen Pagoden“, so gelangen Sie jetzt sauberen Fußes zu den Höhepunkten der Ausstellung. Dazu zählt ein Marionettentheater, dessen Figuren

die Naga immer noch ein „von Natur aus kampflustiges Volk“, wie es Christine und Lucian Scherman in ihrem Reisebericht in der Sprache ihrer Zeit ausdrückten?

Inspirierende Entdeckungen erwarten Sie im Ausstellungsbereich, der der zeitgenössischen Kunstszene Myanmars gewidmet ist. Werke von Künstlerinnen und Künstlern wie Nann Nann, Khin Zaw Latt, Zaw Win Pe oder Htein Lin belegen eindrucksvoll, wie fruchtbar der Boden des alten



einer herausragenden Präsentation zu sehen. Begleiten Sie uns auf den Spuren des Forscherpaares durch eines der faszinierendsten Länder Asiens: Sie begegnen den verschiedensten Volksgruppen und deren Lebensweise, gewinnen Einblicke in den myanmarischen Alltag, tauchen ein in religiöse Feste und staunen über einmalige Kunstwerke. Die Reise führt durch vielfältige Landschaften und eröffnet Ihnen den Zugang zu weitgehend Unbekanntem. Ob am Inle-See, Chindwin-Fluss oder in den weiten Bergregionen im Westen und Osten My-

nun nach mehr als hundert Jahren zu neuem Leben erweckt wurden.

Auch die neuesten Veränderungen des „Goldenen Landes“ werden aufgezeigt und Sie können Zeuge der rasanten Entwicklungen Myanmars in den letzten Jahren werden. Wie verträgt sich eine schnellere, von wirtschaftlichen Zielsetzungen geprägte Lebensart mit der Spiritualität des Buddhismus in seiner speziell myanmarischen Ausformung? Wie lebendig ist der Glaube an die uralten Nat-Geister im neuen „Tigerstaat am Ayeyawady“? Sind

Burma, aber auch die politische Vergangenheit und Gegenwart des Landes für die Kunst des neuen Myanmar sind. Das spannende Begleitprogramm der Ausstellung rundet die Präsentation der Sammlung Scherman ab und bringt Ihnen Myanmar auf einzigartige Weise nahe.

**Übrigens:** Dr. Michaela Appel hat zusammen mit der Hörspielautorin Kristina Dumas einen Audio-Beitrag zum Thema Myanmar aufgenommen. Sie können ihn hier anhören und herunterladen. Viel Vergnügen.

### Vorankündigung 2017: **Marathon in Myanmar**



Die wunderschöne Landschaft um den Inle See inspirierte Ali Schneider Marathonreisen sogar eine eigene Marathonstrecke zu vermessen und eine Laufreise nach Myanmar anzubieten.

**Gerade in Planung; demnächst buchbar unter** <http://www.as-marathonreisen.de/>

**Mehr dazu in der nächste Ausgabe...**